

Raimundspiele 2018: Premiere von „Der Verschwender“ ging über die Bühne

In Gutenstein erntete das Ensemble der Raimundspiele für die Premiere von Ferdinand Raimunds „Der Verschwender“ großen Applaus. Zum 25-jährigen Jubiläum der Raimundspiele fanden zahlreiche Gäste ihren Weg ins beschauliche Piestingtal – und wurden mit einer ungewöhnlichen Version des populären Stückes belohnt.

Gutenstein, 12. Juli 2018 – Im ausverkauften Festzelt zog die Vorstellung das Premierenpublikum in ihren Bann. Das letzte Stück Ferdinand Raimunds, in dem er einst selbst auf der Bühne des Theaters in der Josefstadt brillierte, bewies einmal mehr, dass der gefeierte Theatermacher Raimund auch heute noch für thematische Relevanz sorgen kann. Veronika Glatzners Inszenierung der Geschichte um den Verschwender Julius Flottwell im Bühnenbild von Marie und Paul Sturminger setzt ganz auf das perfekte Zusammenspiel des Ensembles. Die raschen Szenenwechsel und eingestreuten Lieder werden von Pogo Michael Kreiner und seiner Schauspieler-Band einfühlsam begleitet. Die fantasievollen Kostüme von Marie Sturminger sorgen für manch ungewöhnliches Rollenprofil und erfreuen das Auge des Betrachters. Martin Bermoser verkörpert den hart erprobten Flottwell, der erst, als er all sein Gut und diejenigen, die ihm lieb waren, verloren hat, erkennt, worum es im Leben tatsächlich geht. Holger Schober ist der gute Diener Valentin und Elisa Seydel dessen Frau Rosa. Dominik Warta gibt den verschlagenen Wolf und Eduard Wildner den abgründigen „Naturfreund“ Dumont. Grischka Voss als Fee Cheristane und Andrea Eckert als Bettler verkörpern die Abgesandten aus der Raimund'schen Feenwelt. In weiteren Rollen sind Michael Pogo Kreiner, Raphael Nicholas, Christina Polzer und Simon Alois Huber zu sehen.

Prinzipalin Andrea Eckert: „Ich freue mich über das Team von jungen Künstlerinnen und Künstlern, das ich hier in Gutenstein versammeln konnte, und hoffe sehr, dass ihre Sicht auf Raimund das Publikum begeistern wird.“

Bürgermeister Michael Kreuzer bedankte sich bei den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Ortes, die zum Gelingen der Festspiele einen wichtigen Beitrag leisten: „Ich bin immer wieder begeistert darüber, wie sehr unsere Gutensteiner mit Enthusiasmus dafür sorgen, dass der Theaterabend für jeden Besucher ein Erlebnis wird. Vielen Dank an alle Beteiligten!“

„Der Verschwender“ wird noch bis 5. August freitags bis sonntags aufgeführt. Günstige Anreisemöglichkeiten machen die Raimundspiele auch für Besucher der fernerer Umgebung gut erreichbar. Bemerkenswert ist außerdem das Zusatzprogramm mit – unter anderen – Hermann Beil, Andrea Eckert, Grischka Voss und Ernst Molden.

Nähere Informationen für alle Veranstaltungen gibt es auf www.raimundspiele.at, Karten sind über ticket@raimundspiele.at oder telefonisch unter 0676 840023200 erhältlich.

Fotos zum Download auf www.raimundspiele.at/pressefotos/

Detail- und Interviewanfragen bzw. Wünsche für Fotos richten Sie bitte an den Pressekontakt.

Pressekontakt:

Mag. Birgit Weilguni
Textor.at
Institutsgasse 7
2721 Bad Fischau-Brunn
info@textor.at
T: 0699-11743604

